

## Herren Bezirksliga Gr. 4

TuS 1862/1911 Fritzlar : Homberger Tschft. 1862  
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

## Niederlage für den TuS 1862/1911 Fritzlar in der Herren Bezirksliga Gr. 4

Mit 9:4 setzten sich die Gäste der Homberger Tschft. 1862 in der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen den TuS 1862/1911 Fritzlar durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Stankeviciute und Laabs errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Hofmann / Ranft überzeugten im Doppel gegen Stankeviciute / Dickel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Pötter / Henn, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stankevicius / Gebhardt verloren. Recht deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Eitel / Helmerich gegen Laabs / Stankevicius. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Fabian Hofmann konnte im Spiel gegen Rolf Gebhardt hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht so gut lief es indessen daraufhin für Johannes Ranft bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Denisas Stankevicius, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann Kevin Pötter beim 2:3 gegen Noah Laabs. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Pötter dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. In vier Sätzen verlor Torsten Eitel seine Partie gegen Kamile Stankeviciute, in die Stankeviciute im Vorfeld bereits als große Favoritin gegangen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Markus Henn, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Darius Stankevicius verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Das Einzel zwischen Tim Helmerich und Christian Dickel endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1862/1911 Fritzlar und der Homberger Tschft. 1862. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Denisas Stankevicius war für Fabian Hofmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Stankevicius nun 26 Siege, bei 0 Niederlagen aus. Lange umkämpft war danach das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Johannes Ranft und Rolf Gebhardt, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Kamile Stankeviciute war nachfolgend dagegen Kevin Pötter, obwohl er alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Pötter damit auf 13, während er bislang 11 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Torsten Eitel letztlich parat, um Noah Laabs final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:17 für Eitel und 17:3 für Laabs seit

Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TuS 1862/1911 Fritzlar am 22.03.2024 gegen den TTC Neukirchen-Riebelsdorf II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.03.2024 gegen den TTC 1952 Todenhausen mitnehmen.

**Statistik:**

**TuS 1862/1911 Fritzlar**

Doppel: Hofmann / Ranft 1:0, Pötter / Henn 0:1, Eitel / Helmerich 0:1

Einzel: F. Hofmann 1:1, J. Ranft 1:1, K. Pötter 0:2, T. Eitel 0:2, M. Henn 0:1, T. Helmerich 1:0

**Homberger Tschft. 1862**

Doppel: Stankevicius / Gebhardt 1:0, Stankeviciute / Dickel 0:1, Laabs / Stankevicius 1:0

Einzel: D. Stankevicius 2:0, R. Gebhardt 0:2, K. Stankeviciute 2:0, N. Laabs 2:0, C. Dickel 0:1, D. Stankevicius 1:0